

04 / CHEMISCHES PEELING

Ein chemisches Peeling erzeugt eine kontrollierte chemische Einwirkung auf die Haut. Je nach Wirkstoff und Eindringtiefe reicht die Wirkung von oberflächlicher Exfoliation bis zu tieferem Remodeling.

- Vorher: Retinoide, Isotretinoin, Ekzem/Dermatitis, Infektionen, Herpes, kürzliches Waxing, Laser oder starke Exfoliation angeben.
- Je nach Peeling können Retinoide, Säuren und abrasive Produkte pausiert werden. Solarium und intensive Sonne vermeiden.
- Nachher nur die empfohlenen Pflegeprodukte verwenden. Spannungsgefühl, Trockenheit, Wärme und Abschuppung sind möglich.
- Haut nicht abziehen oder kratzen. SPF 50+ nach ausreichender Barriereheilung verwenden. Wirkstoffe erst nach ärztlicher Freigabe wieder einsetzen.
- Bei starkem Brennen, Blasen, zunehmender Schwellung, sich ausbreitender Rötung, Eiter, Fieber oder ungewöhnlicher Pigmentierung melden.

HINWEIS: Diese Protokolle dienen ausschließlich der allgemeinen Information. Jede Behandlung und jede Nachsorgeempfehlung ist individuell. Befolgen Sie stets die Ihnen persönlich von Ihrem behandelnden Arzt gegebenen spezifischen Anweisungen. Diese Informationen ersetzen keine individuelle medizinische Konsultation oder ärztliche Beratung.